

Ressort: Reisen

Deutsche Bahn plant Hyperloop-Strecken für Nahen Osten

Berlin, 15.05.2016, 07:00 Uhr

GDN - Die Deutsche Bahn hilft beim Aufbau des futuristischen Röhren-Zugsystems Hyperloop. Im Auftrag des kalifornischen Zugentwicklers Hyperloop One erstellt die Ingenieurs- und Beratungssparte DB E&C eine Machbarkeitsstudie für ein Güterverkehrsnetz in der Region Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate, Katar, sagte DB E&C-Chef Niko Warbanoff der "Welt am Sonntag".

Es sollen beispielsweise die Transportrouten und Anbindungen, etwa an Häfen, ermittelt werden. Der Hyperloop-Zug beruht auf einer Idee des Milliardärs Elon Musk. Danach sollen etwa ab 2020 Menschen und Fracht wie in einer Rohrpost mit Fast-Schallgeschwindigkeit in Kapseln durch Röhren rasen. Der Technik-Guru Musk, der auch an der Spitze der Raumfahrtfirma SpaceX und Elektroautofirma Tesla steht, steigt diesmal nicht selbst in das Projekt ein, sondern ist nur Lieferant der Vision. Der Fokus der Deutsche-Bahn-Studie für Hyperloop zielt zunächst auf den Gütertransport. "Ich schließe nicht aus, dass es künftig auch um Lösungen für den Personenverkehr in der Region geht", sagt Bahn-Manager Warbanoff. Er sei stolz, weil die Hyperloop-Manager den Deutsche Bahn-Spezialisten mit seinen rund 4.000 Beschäftigten angesprochen habe. "Sie schätzen unsere Kompetenz und das 'Made by Deutsche Bahn'". Warbanoff räumt ein, dass bei dem Zukunftszug noch offene Fragen zu lösen sind. "Es gibt Herausforderungen, bei denen noch nicht alle Antworten auf dem Tisch liegen." Dennoch ist er optimistisch: "Hyperloop wird von einer unwahrscheinlich starken Visionskraft getragen." Mit der enormen Willenskraft ließen sich daher auch die technischen Hürden lösen, ist er überzeugt. Die Deutsche Bahn werde sich allerdings nicht finanziell beteiligen. Einen Hyperloop-Einsatz in Deutschland erwartet der 39-jährige Manager jedoch nicht: "Meiner Ansicht nach ist es schwer, bei einer funktionierenden Hochgeschwindigkeitsinfrastruktur ein weiteres, völlig unterschiedliches System aufzubauen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-72495/deutsche-bahn-plant-hyperloop-strecken-fuer-nahen-osten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619